

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ältestenausschuss und Ausschuss
für Finanzen, Wirtschaft und
Beschäftigung (FA) -

Tagesordnung 1 Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 10.08.2006

Vorlage Nr. 06-V-66-0302

Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in AKK

Beschluss Nr. 0065

- 1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass zur Erhaltung der Bausubstanz und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit die Instandsetzung verschiedener Ingenieurbauwerke in AKK erforderlich ist.
- 2. Den Plänen und Kostenschätzungen sowie der Prioritätenlisten, abschließend mit 1.220.000,00 €, wird zugestimmt und sie werden grundsätzlich genehmigt.
- 3. Das Programm zur Erhaltung der Ingenieurbauwerke wird entsprechend der Reihenfolge der in der Vorlage beiliegenden Auflistung (Prioritätenliste) und entsprechend der im Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel abgearbeitet. Hierbei kann es durch äußere Umstände, z. B. Sperrungspausen der Deutschen Bahn AG oder aus witterungsbedingten Gründen, zu Verzögerungen oder Verschiebungen in der Prioritätenliste kommen.

Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Maßnahmen:

- August-Lutz-Brücke, Überführung über die DB in Mainz-Kostheim
- Lindebrücke, Überführung der B 43 über die DB, Kostheimer Landstraße einschl. Stützmauern in Mainz-Kostheim
- Überführung Unterer Zwerchweg über den Werkbahneinschnitt D & W in Mainz-Amöneburg
- Überführung Fußweg über den Floßhafen, Lachebrücke in Mainz-Kostheim
- Überführung Otto-Suhr-Ring über DB in Mainz-Kastel
- Fußgängerunterführung unter der Rampenstraße in Mainz-Kastel
- Unterführung Christof-Ruthof-Weg über DB in Mainz-Kastel an der Gabelung
- Fußgängerunterführung unter DB am Posten 38, Schwarzenbergstraße/Wiesbadener Straße in Mainz-Kastel
- Kaiserbrücke, Treppenanlage in Mainz-Amöneburg
- Kaiserbrücke, Fußgängersteg in Mainz-Amöneburg in Verbindung mit der Stadt Mainz.
- 4. Für die Sanierung der Ingenieurbauwerke AKK sind im Entwurf des Haushaltsplans 2006/2007 und des Investitionsprogramms bei der Haushaltsstelle 7.6300.950000.104 (Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in AKK) folgende Mittel vorgesehen:

	Ansatz	Darlehen	Verpflichtungsermächtigung
2006	250.000 €	250.000 €	300.000 €
2007	150.000 €	150.000 €	150.000 €
2008	150.000 €	150.000 €	
2009	250.000 €	250.000 €	

0040 ((250 000 6	050 000 6	
ン()1() ff	/SU UUU E	250.000 €	
201011	200.000 C	200.000 C	

5. Vorab der Genehmigung des Haushaltsplanes 2006/2007 durch die Aufsichtbehörde werden folgende Mittel freigegeben:

Ansatz 2006 i.H.v. 250.000 € auftrags- und kassenmäßig VE 2006 i.H.v. 300.000 € auftragsmäßig.

Die kassenmäßige Abwicklung der VE 2006 erfolgt in den Jahren 2007 ff.

6. Bei der Haushaltsstelle 7.6300.950000.104 (Instandsetzung von Ingenieurbauwerken in AKK) werden die im Investitionsprogramm angegebenen Gesamtkosten um 170.000 € auf 1.220.000 € erhöht. Der Differenzbetrag i.H.v. 170.000 € wird bei der Position 2010 ff berücksichtigt."

(antragsgemäß Magistrat 04.07.2006 BP 0599)

- Beschlussfassung gemäß § 20 Ziffer 3 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung -

Die Stadtverordnetenvorsteherin Wiesbaden, .08.2006

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Thiels

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat Wiesbaden, .08.2006

- 16 -

Dezernat IV
 mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:

Dezernat III Diehl

mit der Bitte um Kenntnisnahme Oberbürgermeister